

30. November 2004

Medienbulletin 17/04

Sanierung des UW Winznau Schachen

Weltneuheit in Winznau

Bei der Sanierung des Unterwerkes (UW) Winznau Schachen setzte die Aare Energie AG (a.en) auf eine Schaltanlage nach der Norm IEC61850 – eine Weltneuheit! Die Versorgungssicherheit kann wesentlich erhöht werden.

Das 1962 gebaute UW Winznau Schachen der Atel Versorgungs AG (AVAG) übernimmt innerhalb des regionalen Stromverteilnetzes wichtige Knotenfunktionen. Direkt darüber versorgt, d.h. mit elektrischer Energie angespiesen, werden Winznau und Teile Dullikens. Bei Netzstörungen oder während Wartungsarbeiten kann durch Umschaltungen ebenfalls die Verfügbarkeit für die Gemeinden Dulliken, Däniken, Niedergösgen, Obergösgen, Lostorf, Trimbach, Winznau und Olten sichergestellt werden.

Die bisherigen technischen Anlagen hatten nach über vierzig Jahren einwandfreien Betriebs ihr Lebensende erreicht. Nebst einer leichten Gebäudesanierung wurde während der letzten Monate in Zusammenarbeit mit Siemens Schweiz die gesamte Schaltanlage (Leittechnik, Schutz und Steuerung der Hochspannungsteile) ersetzt. Die jetzt eingesetzte Technologie entspricht der Weltnorm IEC61850 und wird in Winznau weltweit erstmalig eingesetzt, was sowohl für die Lieferfirma, als auch für die a.en eine in der gesamten Energiebranche viel beachtete Innovation bedeutet. Die Inbetriebnahme erfolgte nach rund einjähriger Projektzeit am 16. November. Die Investition beläuft sich auf rund eine Dreiviertelmillion Franken.

Erhöhte Personen- und Versorgungssicherheit

Die bessere Überwachungs- und Fernsteuermöglichkeit des UW Winznau Schachen erhöht sowohl die Versorgungssicherheit in den tangierten Netzteilen, als auch den Personenschutz

bei Arbeiten vor Ort wesentlich. Im Unterbruchsfall kann beispielsweise die Reaktionszeit von einer Stunde auf unter zehn Minuten reduziert werden.

Weitere Informationen:

Aare Energie AG a.en
Konrad Hofer, Leiter Technik und Netze
Telefon 062 205 56 50
konrad.hofer@aen.ch